

GTS-Schüler absolvieren Softwareprojekte

Bei der vectorsoft AG Einblick in die IT-Welt

Heusenstamm (red) – Fünf Schüler der Gewerblich-technischen Schulen (GTS) Offenbach führen im Rahmen ihrer Schul-ausbildung bei der Heusenstammer Softwarefirma vectorsoft AG ein mehrmonatiges IT-Projekt durch. Der erfolgreiche Abschluss dieses Projekts ist eine der Voraussetzungen für die Schüler des Abiturjahrgangs, um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen.

Jedes Jahr nehmen Schüler der GTS die Möglichkeit wahr, Projektarbeiten bei vectorsoft durchzuführen. Dabei erfüllen sie nicht nur die Voraussetzungen für ihren Abschluss. Sie erhalten auch einen umfassenden Einblick in die Abläufe des Softwareunternehmens und in den Beruf des Fachinformatikers als Hilfestellung für die spätere

Berufswahl. So wird beispielsweise ein Schüler, der letztes Jahr ein Projekt bei vectorsoft absolviert hat, seine Ausbildung zum Fachinformatiker Anwendungsentwicklung bei der Heusenstammer Software-schmiede im August diesen Jahres antreten.

Im Unterschied zu den letzten Jahren stammen die Ideen für die Projekte von den Schülern selbst. Ein besonders kreatives Projekt haben sich Adrien Geißler und Christian Stückl ausgedacht: Sie haben sich vorgenommen, ein „Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel“ mit höchstmöglichem grafischem Anspruch zu programmieren. Eduard Wolf, Philipp Sölter und Dominik Jünger planen die Erstellung einer Software, die Funktionen aus dem mathematischen Bereich der Analysis verarbeitet und zum

Beispiel Funktionsgraphen erzeugt.

Die Schüler sollen die Projekte möglichst realitätsnah umsetzen. Daher geht es nicht nur um das Programmieren an sich, sondern auch um das Projektmanagement.

Dazu zählen beispielsweise die Vorbesprechung, das Festlegen der Zielsetzungen sowie des zeitlichen Rahmens, die Erstellung eines Pflichtenhefts, in dem die Anforderungen an die Software beschrieben sind, und die Feinplanung. Während des Projekts erhalten die Schüler intensive Betreuung von den vectorsoft-Ausbildungsverantwortlichen.

Bis November haben die Schüler Zeit, ihre geplanten Projekte in die Tat umzusetzen. Die Ergebnisse präsentieren sie Anfang Dezember bei einer offiziellen Veranstaltung.